



Alzheimer Gesellschaft Würzburg Unterfranken e.V.

Zielsetzungen der Vereinsarbeit

Als Vermittler zwischen Betroffenen, Angehörigen, Versorgungseinrichtungen, Politik und Wissenschaft setzt sich die **Alzheimer Gesellschaft Würzburg/Unterfranken e.V.** für Verbesserungen in der gesellschaftlichen Wahrnehmung, Teilhabe, Versorgung und Inklusion von Menschen mit Demenz ein.

Derzeitige Schwerpunkte:

1. In enger Zusammenarbeit mit HALMA e.V. und dem Würzburger Arbeitskreis „Kultur und Demenz“ Planung und Durchführung von **kulturellen Angeboten** für Menschen mit Demenz mit dem Fernziel **Inklusion** (siehe: Flyer „Kultur und Demenz“)
2. Öffentlichkeitsarbeit und Aufklärung über die Möglichkeiten der **Prävention von Demenzerkrankungen** durch Beachtung, Vermeidung und Behandlung von modifizierbaren Risikofaktoren (siehe Flyer: „Wie kann ich mein persönliches Demenz-Risiko verringern“)
3. **Ent-Dämonisierung von Demenz** in der öffentlichen Wahrnehmung. Viele Menschen fürchten Demenz mehr als Krebs, weil viele Krebsarten therapierbar und sogar heilbar sind, die meisten Demenzerkrankungen jedoch nicht. Dagegen sind viele Alterserkrankungen mit mehr körperlichen und seelischen Beeinträchtigungen, Schmerzen und (bewusstem) Verlust der Lebensqualität verbunden, als dies in der Regel bei Demenzerkrankungen der Fall ist.
4. Erarbeitung von kritischen Stellungnahmen, Positionspapieren und Pressemitteilungen zu **psychosozialen Problemen** im Bereich der Versorgung von Menschen mit Demenz (Stichworte: Pflege-notstand, Personalmangel, Pflegestärkungsgesetze)
5. Mitwirkung an Planung / Durchführung von Veranstaltungen zur Zum **Weltalzheimerstag, Woche der Demenz, Würzburger Demenztag** (jeweils im September)